Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 2 (1886)

Heft: 52

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

guten Stearinkerze zugesetzt sind. Man legt die Zeichnung auf eine Glastafel oder ein Brett und übergießt sie mit dem Kollodium gerade so, wie der Photograph seine Platten übergießt. Nach 10—20 Minuten ist die Zeichnung trocken und vollständig weiß, hat einen matten Glanz und ist so gut konservirt, daß man dieselbe mit Wasser abwaschen kann, ohne besürchten zu müssen, sie dadurch zu verderben. Auf Frage 725. Unterzeichneter beschäftigt sich mit Formen und Gießen aller Sorten Münzen und Medaillen von allen Metallen und wünscht mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. 3. Jaguerod, kondeur. 23 Rue Koussean. Genève.

3. Jaquerob, Fondeur, 23 Rue Rousseau, Genève.

Submissions:Unzøiger.

Schulhausbau Bodmen-Fifdenthal.

Schulhausban Bodmen-Fifchenthal.
Die Schulskommission Bitdenthal eröffnet zient freie konturenz über Erfetlung eines Primare und Sckundarschulhaufes in der Bodmen-Fischenthal.
Aldne, Borausmaß, Baubeichreidung ze. können bei Herrn Kantondrach A. Schog eingesehen werden und immer derielde derschiene Angedore auf die einzelnen Arbeiten, sowie solche auf den Gesammuban innert 10 Tagen entgegen.
Der Schulrath, Plamens der Schulgemeinde Fitzbach eröffnet siemt für die Kritellung von 24 Seitä Pplätigen neuen Schulbänken freie Konturrenz. Ilebernahmslusige werden daber erfuch, diesdezigsliche Anmeldungen mit Angade einer Preisöfferte dis zum 6. April ds. Is. deim Schulwerwalter J. Kamm einzugeben, woselbit auch die Ubernahms-Vedingungen einzusehen sind.
Der Schulau des Lallhaufes in Mautlingen

Der Reuban bes Bollhaufes in Montlingen wird zur Konfurrenz ausgeschrieben. Die Blane und Bedingungen können jeber im Bollhaufe Montlingen ober auf bem Bureau bes Unterzeichneten eingese

im Jouhange vonntungen von au, Jouhaus Montlingen" bersehene Ansereich.

Berschlossen und mit der Aufschrift "Zollhaus Montlingen" bersehene Anserbete sind die 16. April dem kantonalen Baudepartement einzureichen.

St. Gallen, den 22. März 1887.

Der Kantonsbaumeister.

Der Markt. 311

(Registrirgebühr 20 Cts. per Auftrag, in Marken beizulegen.) Die auf die Angebote und Gesuche bei der Expedition d. Bl. einlaufenden Offertenbriese werden den Angebote und Gesuchstellern sosort direct übermittelt und es sind Legtere erlucht, dieselben in jedem Halle zu beantworten, also auch dann, wenn 3. B die angebotenen Objette ichon vertauft sind, damit Jeder weiß,

Al nge bot:

1) Ber würde 2 noch brauchdare in gutem Justande besindliche Aundmasschinen, System "Banquet u. Franz", 12 und 18 Grob zu sehr billigem Presse kassen, Fabrikant, Ebikon (Luzern).

Urbeitsnachweis-Lifte. Enge 20 Cts. per Beile. Offene Stellen

für: bei Meister: 1 jüngerer tüchtiger Mobellschreiner Aebi u. Mühsethaler, mechan. Werkit., Burgborf 1 starfer Knabe als Lehrjunge F. Ineichen, Schmied, Inwyl (Kt. Luzern.)

Garantirt waschächte bedrudte Elfäger Foulard: ftoffe in vorzüglichster Qualität à 24 Cts. per 40 Cts. per Meter verfenden in einzelnen Metern, Roben, fowie in gangen Studen portofrei in's Saus Dettinger & Co.,

Bentralhof, Burich.
P. S. Mufter-Rollettionen bereitwilligft und neueste Modebilder gratis.

Deutsches Reichspatent Nr. 21249. Imprägnirter

Isolirteppich für Bauzwecke.

Billigstes u. bestes Isolirmaterial. Muster u. Prospecte franco. Allein-Fabrikation von (M5830Z)

Pfenninger-Widmer, Wipkingen bei Zürich.



März 1887

März 1887

Nützliche und praktische Erfindungen!



Neue

besonders praktische, elegante

Eigenes Modell mit leuchtendem Zifferblatt

von 14 Ctm. Durchmesser,

welches die Zeit bei dunkler Nacht so gut wie bei Tageshelle



zu erkennen gibt. Die aus ganz weissem Metall hergestellte, unverwüstliche Schale ist derart konstruirt, dass man die Uhr nach Belieben an die Wand hängen oder auf ein Möbel stellen kann, bei-

nangen oder auf ein Möbel stellen kann, beispielsweise auf den Nachttisch, um ungestört vom Bette aus die Stunde der Nacht zu wissen, ohne seine Zuflucht zu den Zündhölzchen nehmen zu müssen, welch' letztere, schlecht gelöscht, schon oft Feuersbrünste verursacht haben. Diese gut regulirte Stuben-Uhr, für deren richtigen Gang ich auf einige Jahre Garantie übernehme, wird nur einmal wöchentlich aufgezogen und habe ich deren Preis auf

24 Franken

herabgesetzt, damit jeder Haushaltung die Möglichkeit geboten ist, eine solche anzuschaffen. Um aber Jedermann den Ankauf zu erleichtern und zugleich eine reelle Garantie zu bieten, bedarf es nur einer Anzahlung von 12 Franken und wird die andere Hälfte drei Monate später gezahlt, nachdem man sich vom richtigen Gange dieser ausgezeichneten Pendule überzeugt hat. Auf Wunsch bewillige drei Ratenzahlungen von je 8 Franken. monatlich.

Aug. Joannot-Perret,

Fabrikant von Uhren und technischen Artikeln,

Faoug (Canton Waadt).

P. S. Ganz besonders bemerke noch, dass meine einzig dastehende, leuchtende Farbe keine Spur von Phosphor enthält, dass sie dauerhaft ist, unveränderlich, unlöslich und das Metall nicht oxydirt. Da das leuchtende Zifferblatt durchaus keinen Einfluss auf das Gangwerk ausübt, so ist Letzteres gegen Rost geschützt, welches Resultat von gleichartigen Produkten bisher nicht erzielt werden konnte. (1027

